

1. Ausgabe Dezember 2017 / 2018

Schneeschuh - Verband



Schweiz

Schneeschuh



Redaktion Wollerau - Tel. 044 784 72 49 - Fax 043 844 46 15
www.s-v-s.ch - info@s-v-s.ch



Geschäftsstelle des Schneeschuh-Verbandes Schweiz (SVS)

Bächerstr. 10, 8832 Wollerau
Tel. 044 784 72 49 Fax 043 844 46 15
www.s-v-s.ch info@s-v-s.ch

Der Vorstand des SVS

August Zollinger, Präsident
Markus Glättli, Vizepräsident
Claude Camenzind, Aktuar
Ursula Spillmann, Kassierin/Sekretärin
Monica Testa, Beisitzerin
Andy Dahinden, Beisitzer
Emil Kälin, Beisitzer

Impressum

Auflage: 3000 Exemplare,
erscheint zweimal jährlich
Redaktion:
Ursula Spillmann, August Zollinger
Homepage:
Monica Testa
Inserateverwaltung:
Ursula Spillmann
Fotos: zvg
Druck: Atelier 76, 8852 Altendorf
Layout und DTP: Ursula Spillmann

Titelblatt:

*Sils im Engadin eignet sich ausgezeichnet zum
Schneeschuhwandern.* Foto: © Sils Tourismus

Inhaltsverzeichnis:

	Seiten
Information aus erster Hand	3
SVS-Schneeschuhkarten	4
Schneeschuhrouten Sils	5 - 8
Interview mit David Huber	9 -13
Signalisation und Ausrüstung	14
Mitgliederanmeldung	15

SVS-Schneeschuhvermietung:

Emil Kälin, Telefon: 079 259 69 27 oder
August Zollinger 079 468 78 58

Machen Sie mit, bleiben Sie fit!

Werden Sie Mitglied im Schneeschuh-Verband Schweiz und helfen Sie mit, damit immer mehr natur- und wildverträgliche sowie sichere Schneeschuhrouten realisiert werden können.

Jahresbeitrag:

Einzelmitglied	Fr. 30.00
Tourismusorganisationen	Fr. 80.00
Gönner	ab Fr. 50.00

Anmeldung: www.s-v-s.ch / info@s-v-s.ch
oder an die Geschäftsstelle des SVS
Bächerstr. 10, 8832 Wollerau
Tel. 044 784 72 49 Fax 043 844 46 15



Informationen aus erster Hand

Liebe Mitglieder, Gönner und Schneeschuhsportler

Die Wintersaison 2017 / 2018 hat für uns Schneeschuhsportler bereits im November begonnen. Es ist nun zu hoffen, dass dieser Winter mit genügend Schnee seine Fortsetzung findet.

Die Zusammenarbeit mit unserem Partner SchweizMobil kann als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Mit dem Schweizer Alpenclub (SAC) und den Schweizer Wanderwegen ist eine ebenfalls gute Zusammenarbeit zustande gekommen.

Um eine durch das ASTRA angeregte, schweizweit einheitliche Markierung und Signalisation im Langsamverkehr des Wintersports (Winterwanderwege, Langlauf und Schneeschuhwandern) zu erreichen, wird mit einer fachlich ausgewiesenen Arbeitsgruppe, der auch ich angehöre, eine verbindliche Richtlinie erarbeitet.

2017 konnten wir 3 Routen in Schwellbrunn / Herisau AR 1-3, 2 Routen in Sils/Segl Engadin GR 40 und 41, 3 Routen in Luthernbad LU 10-12 (keine Karte gedruckt) und 3 Routen in Bellwald VS 10-12 in Betrieb nehmen.

Im Januar 2018 werden noch 3 Routen am Pilatus LU 13-15 eröffnet werden.

Diese 14 SVS-Schneeschuhrouten sind alle nach den bestehenden bfu/SVS-Richtlinien markiert und signalisiert.

Bitte beachten Sie beim Schneeschuhwandern die Wildschutz- und Naturschutzzonen. Die Wildtiere brauchen ihre Winterruhe, um überleben zu können. Auf allen SVS-Schneeschuhroutenkarten sind diese Zonen eingezeichnet.



Die beim SVS erhältlichen Schneeschuhroutenkarten finden Sie unter unserer Internet-Adresse oder können sie direkt bei unserem Sekretariat bestellen.

Eine erlebnisreiche Wintersaison in einer tiefverschneiten Natur wünscht Ihnen

Ihr Präsident, August Zollinger

SVS-Schneeschuhkarten:

Kanton	Region / Ort	Karte/Nr.	Routen	km	CHF
Appenzell AR	Schwellbrunn	AR 1 - AR 3	3	20,3	5.50
Graubünden	Dreibündenstein	GR 1 - GR 7	7	25,0	7.50
	Sils / Segli i.E.	GR 40 - GR 41	2	9,5	3.00
Luzern	Sörenberg/Flühli	LU 1 - LU 9	9	59,4	5.50
	Pilatus / Kriens	LU 13 - LU 15	3	12,7	5.50
Nidwalden	Engelberg/Untertrübsee	NW 1	1	4,2	3.00
Obwalden	Melchsee-Frutt	OW 1 - OW 5	5	28,6	5.50
Schwyz	Einsiedeln/Euthal	SZ 1 - SZ 7	7	43,5	5.50
	Schwyz/Unteriberg/Gross	SZ 13 - SZ 14			
	Schwyz/Ibergereg/Branni	SZ 21 - SZ 29	11	70,6	6.50
	Schwyz/Rothenthurm	SZ 61	1	3,8	3.00
	Schwyz/Rothenthurm/Sattel	SZ 62 - SZ 64	3	10,2	5.50
Wallis	Schwyz/Illegau	SZ 31 - SZ 34	4	24,2	3.00
	Landschaftspark Binntal	VS 2 - VS 8	7	24,9	7.50
	Bellwald	VS 10 - VS 12	3	12,4	3.00
Zug	Oberägeri/Raten	ZG 1 - ZG 3	3	7,4	3.00



Foto: © Sils Tourismus

Engadiner Bergwelt auf Schneeschuhen geniessen

Liebe Schneeschuhsportler/innen und Mitglieder

Diesmal ist unser Thema das Projekt «Schneeschuhrouten Sils». Noch im letzten Winter haben wir zusammen mit der Gemeinde Sils im Engadin und Sils Tourismus zwei Schneeschuhrouten realisiert.

Die Route **GR 40** ist eine Rundroute und beginnt und endet in Sils. Sie führt über Clavadatsch, Muotta da Güvè wieder nach Sils und ist 5,6 Kilometer lang. Die **rote** Route ist mit 205 Meter Auf- und Abstieg für Schneeschuhsportler mit guter Kondition geeignet.

Die Rundroute **GR 41** 2 beginnt und endet ebenfalls in Sils. Sie führt über Traunter Ovas, Beach Club und Crotschas zurück zum Start. Die **blaue** Route ist 3,9

Kilometer lang. Mit nur 27 Meter Auf- und Abstieg ist es eine leichte Route, die auch für Familien mit jüngeren Kindern geeignet ist.

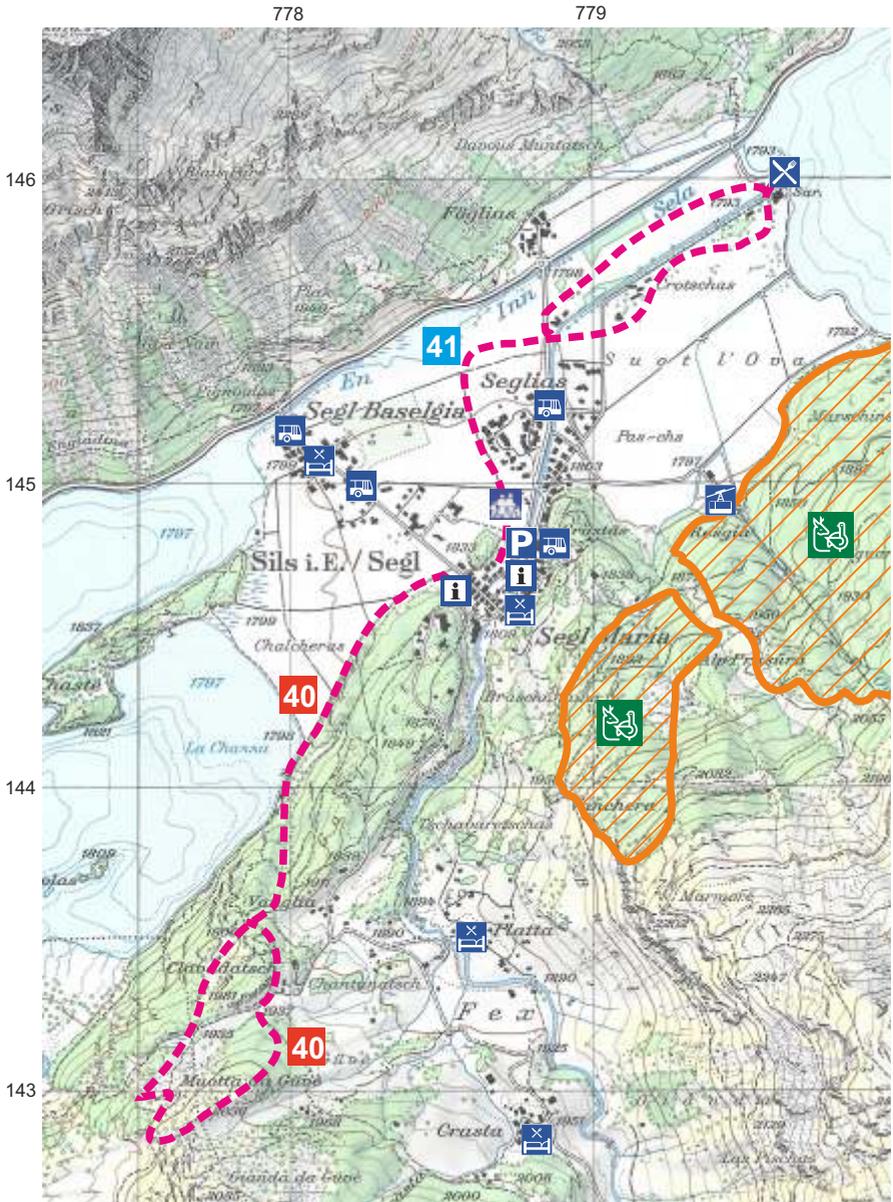
Routenbeschreibung in zwei Sprachen

Die Silser Routen sind auf den Schneeschuhkarten und Informationstafeln sowohl in Deutsch als auch im lokalen romanischen Idiom «putèr» beschrieben.

Mehr Informationen über Schneeschuhlaufen in Sils im Engadin finden Sie im Interview mit dem Gemeinderat und Initiator des Projekts David Huber auf Seite 9 bis 13. Falls jemand eine persönliche Beratung möchte, ist dies an der Infostelle direkt am Dorfplatz möglich. Dort wie auch in den Silser Hotels und Ferienwohnungen gibt es die SVS-Schneeschuhkarten gratis.



Schneeschuhrouten Sils im Engadin



Massstab 1 : 25 000 2 cm: 500 m 4 cm: 1 km

Äquidistanz der Höhenkurven 20 m

© Schneeschu-Verband Schweiz



**Als Alternative zum Schneeschuhlaufen
eine Kutschenfahrt ins Fextal**

Foto: © Sils Tourismus



Gemeinderat David Huber ist Initiator des Projekts «Schneeschuhrouten Sils».

«Das Bedürfnis nach markierten Schneeschuhrouten ist gross.»

David Huber, können Sie sich kurz vorstellen?

Aufgewachsen bin ich in Kriens am Sonnenberg mit einer traumhaften Aussicht in die Zentralschweizer Alpen. Seit meiner Kindheit verbrachten wir unsere Ferien regelmässig im Engadin. Seit über zwanzig Jahren wohne ich nun bereits in diesem einzigartigen

Hochtal. Sils, die faszinierende Landschaft mit den glasklaren Bergseen, den duftenden Lärchenwäldern und die majestätischen Berggipfel sind mir ans Herz gewachsen.

Seit drei Jahren arbeite ich als Gästeberater in der Tourist Information in Sils im Engadin. Als ausgebildeter Primarlehrer war ich einige Jahre als Lehrer tätig. Während einer Saison bin ich mit dem Zirkus durch die Schweiz gereist und anschliessend habe ich im Gastgewerbe und auf dem Vierwaldstättersee gearbeitet.

In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport. Im Winter erkunde ich die Landschaft auf den Schneeschuhen, den Langlaufskis oder ich geniesse die traumhaften Engadiner Skipisten. Auch im Sommer bin ich gerne in den Bergen und in der Natur unterwegs. Wandern, Velofahren, Joggen und Reisen gehören zu meinen liebsten Freizeitbeschäftigungen. Seit mehr als zwei Jahren bin ich Mitglied des Gemeindevorstandes der Gemeinde Sils im Engadin.

Von Sils ist es nicht weit bis St. Moritz. Beide Orte sind weltbekannt. Was ist in Sils anders als in St. Moritz?

Sils ist ruhiger, weniger mondän, gemütlicher, familiärer und überschaubarer als St. Moritz. Die Lage zwischen dem Silser- und dem Silvaplanersee, das Fextal und die Halbinsel Chastè sind einzigartige Orte, die schon seit vielen Jahren Gäste aus aller Welt angezogen haben. Während Gäste, die Glamour, alpinen Trubel, eine Vielfalt an touristischer und sportlicher Infrastruktur möchten, oft in St. Moritz anzutreffen sind, stehen auf der Silser Gästeliste neben berühmten Politikern, Philosophen, Schriftstellern vor allem Gäste, die die Ruhe, die einzigartige Landschaft, die faszinierende Natur und das schicke Bergdorf geniessen. Ältere Menschen schätzen dies in Sils ebenso wie junge Gäste und Familien.

Im Januar 2017 wurden in Sils 2 offizielle SVS-Schneeschuhrouten eröffnet. Wer waren die Initianten, und was waren die Gründe?

Bei meiner Arbeit als Gästeberater habe ich gemerkt, dass das Bedürfnis nach markierten Schneeschuhrouten in Sils gross ist. Zusammen mit Sils Tourismus haben wir dies im Gemeinderat besprochen und uns entschlossen, diese zwei Routen mit dem Schnee-

schuhverband Schweiz anzulegen. Das Gelände rund um Sils eignet sich ausgezeichnet und Schneeschuhwandern passt bestens ins touristische Leitbild der Gemeinde Sils.

Wie sind Sie auf den Schneeschuh-Verband Schweiz gestossen, und wie haben Sie die Realisierung der Routen erlebt?

Wir haben uns bei anderen Ferienorten, die bereits Schneeschuhrouten erstellt haben, informiert und im Internet recherchiert. Dabei sind wir auf den Schneeschuh-Verband Schweiz gestossen und haben mit ihm Kontakt aufgenommen.

Von der grossen Erfahrung, vom breiten Wissen, dem vielseitigen und einheitlichen Markierungsmaterial sowie von der persönlichen, strukturierten und kompetenten Beratung und Betreuung des Schneeschuh-Verbandes Schweiz konnten wir sehr profitieren. Unter anderem dank dieser Hilfe konnten wir unsere zwei offiziellen und zertifizierten Schneeschuhrouten in kurzer Zeit realisieren.

Wer war alles am Projekt beteiligt, und wer ist zuständig für den Unterhalt?

Dieses Projekt zeigte uns eindrücklich, wie man in kurzer Zeit etwas erreichen kann, wenn viele Personen helfen und am gleichen Strick ziehen. Die Idee und der Umsetzungswille sind das eine. Es brauchte aber auch unzählige Personen, die sich an diesem Projekt beteiligt haben, dafür gearbeitet haben und ihr Einverständnis gegeben haben.

Ohne meine Kollegin und meine Kollegen im Gemeinderat, die Verantwortlichen von Sils Tourismus, die Mitarbeiter der Gemeindeganzlei, des Bauamtes und des Forstamtes, die Landbesitzer, die Jäger sowie der Gemeindevorstand unserer Nachbargemeinde Bregaglia wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen. Ein grosser Dank gebührt sicher der Werkgruppe der Gemeinde Sils, die die Route in Zusammenarbeit mit dem Schneeschuhverband Schweiz und mir ausgeschildert und markiert hat und diese auch unterhält. Es freut mich, dass die Werkgruppe diese Zusatzaufgabe wahrnimmt und die Routen Winter für Winter markiert und unterhält.

Welche Angebote stehen den Schneeschuhläufern neben den markierten und signalisierten Schneeschuhrouten zur Verfügung?

Sils bietet dem Schneeschuhläufer eine optimale Ausgangslage. Im Dorf gibt es ein vielfältiges Gastronomie- und Verpflegungsangebot, sehr gute ÖV-Anschlüsse, ein grosszügiges und modernes Parkhaus sowie attraktive Sport- und Modegeschäfte, in denen man Schneeschuhe mieten oder kaufen kann. Selbstverständlich findet man in diesen Geschäften auch weitere Sportartikel und Kleider, falls einem etwas fehlt, man etwas vergessen hat oder falls man einfach Lust auf etwas Neues hat. Die Schneeschuhrouten sind gut beschildert und an den Startpunkten der Routen erhält man auf den Infotafeln einen guten Überblick.

Falls jemand eine persönliche Beratung möchte, ist er in der Infostelle direkt am Dorfplatz immer herzlich willkommen. Dort und in den Silser Hotels und Ferienwohnungen gibt es zudem gratis Faltblätter mit einem Kartenausschnitt und nützlichen Informationen zu den zwei Routen.

Können Sie uns die 2 Routen kurz beschreiben?

Die blaue, einfache Route führt über eine Pferdeweide an den Silvaplannersee und durch einen lichten Lärchenwald zurück nach

Sils Maria. Sie ist vor allem für Anfänger und Familien sowie bei schlechtem Wetter und starken Schneefällen oder als Vollmondbeziehungsweise Sternentour in der Nacht gut geeignet. Sie beinhaltet keine Steigungen, Schwierigkeiten und Gefahren.

Auf der roten, mittelschwierigen Tour braucht man ein bisschen mehr Ausdauer, dafür wird man mit einer spektakulären Aussicht auf dem Muotta da Güvè belohnt. Der Aufstieg führt vom Silsersee durch einen intakten Bergwald und über romantische Lichtungen auf 2036 m.ü.M. Schon unterwegs faszinieren die Ausblicke auf den Silsersee, die majestätische Bergwelt, ins wilde Val Fedoz, ins berühmte Val Fex und ins einzigartige Oberengadin. Zurück geht es wieder durch den Bergwald zum Bootshaus nach Sils Maria.

Genaue Streckenkarten sind bei der Tourist Information in Sils Maria erhältlich.

Sils liegt mehr als 1800 Meter über Meer. Dennoch war die Schneedecke Mitte Januar 2017 ziemlich dünn. Muss man sich als Wintersportort Gedanken machen?

Gedanken machen muss man sich bestimmt. Die Klimaerwärmung ist auch bei uns bemerkbar. Trotzdem

sind wir momentan noch in der glücklichen Lage, dass wir in der Regel weisse und schneereiche Winter haben und es in unserem Tal in den Wintermonaten kalt und winterlich weiss ist. Letzten Winter kam der Schnee erst relativ spät und auch nicht in grossen Massen. Es reichte jedoch für ein attraktives Wintersportangebot und auch die Schneeschuhrouten waren gut begehbar. Die Natur bestimmt, wann und wie viel Schnee kommt. Es gab in den vergangenen Jahren im Oberengadin auch einige sehr schneereiche Winter.

Kann über die neuen Schneeschuhrouten schon eine erste Bilanz gezogen werden?

Vor allem die rote Route wurde bereits im ersten Winter gut frequentiert und geschätzt. Die Rückmeldungen waren meist positiv. Die blaue Route wurde nicht so oft begangen. Die Bilanz ist positiv und die Einheimischen und Gäste haben gut auf das neue Angebot reagiert.

Könnte noch etwas verbessert werden?

Bei der Signalisation nehmen wir noch einige kleine Verbesserungen

vor und die Wegweiser werden ausgewechselt, da die Qualität der ersten nicht optimal war.

Im kommenden Winter werden wir dann nochmals Erfahrungen sammeln und die Routen Ende Saison auch anhand der Gästerückmeldungen erneut reflektieren.

Signalisation, Starttafeln und Karten sind in Deutsch und rumantsch putèr beschriftet. Was war der Grund?

Sils war ursprünglich eine romani-

sche Gemeinde und ist heute eine zweisprachige, beziehungsweise mehrsprachige Gemeinde. Der Erhalt und die Präsenz des lokalen romanischen Idioms putèr ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde und wird von Einheimischen wie auch von Gästen gelebt und geschätzt.

Da Romanisch eine lateinische Sprache ist, haben italienische und französische Gäste oft weniger Mühe, diese zu verstehen als deutsche und englische Gäste. Die meisten Silser Gäste sprechen deutsch.

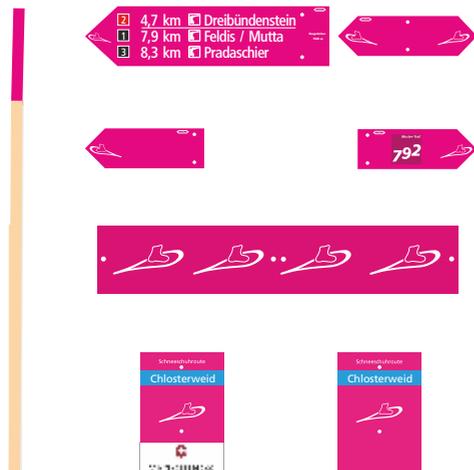


Schneeschuhlaufen ist ein Sport für Jung und Alt.

Foto: © Sils Tourismus

Schneeschuh-Verband Schweiz (SVS)

Markierte, signalisierte, lawinsichere und naturverträgliche Routen
SVS-Signalisationen, Orientierungen und Markierungen



Bächerstr. 10, CH-8832 Wollerau
Tel. +41 (0) 44 784 72 49
info@s-v-s.ch / www.s-v-s.ch

Ausrüstung für Schneeschuhportler

- ⇒ Schneeschuhe und gute Wanderschuhe, je nach Wetterverhältnissen
- Windjacke, Pullover, Handschuhe, Mütze, Sonnenbrille, Gamaschen und Wanderstöcke
- ⇒ Bei längeren Touren Rucksack mit Getränk und Verpflegung
- ⇒ Zu empfehlen sind Karte, Kompass und Taschenapotheke.

Wir sind die einzige Organisation im Schweizer Schneeschuhsport, die sichere und naturverträgliche Schneeschuhrouten in Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen projiziert und realisiert.

Der SVS prüft alle Routen auf Sicherheit betreffend Naturgefahren, Wild- und Naturverträglichkeit.

Die SVS-Wegweiser wurden in Zusammenarbeit mit «Schweizer Wanderwege» entworfen.

Alle SVS-Schneeschuhrouten, die von uns projiziert wurden, sind auf den Wegweisern und Orientierungstafeln oben mit dem SVS-Logo gekennzeichnet.

Wenn Sie sich auf einer SVS-Route befinden, sind Sie gefahrlos unterwegs und stören das Wild nicht.

Die SVS-Schneeschuh-Routenkarte im Massstab 1:25 000 gibt Ihnen Auskunft über alles Wissenswerte der Route und der im Routengebiet angebotenen Infrastruktur.

Der SVS bietet seinen Mitgliedern

- ⇒ die 2 x in der Wintersaison erscheinende Mitgliederzeitung "Schneeschu" mit SVS-Schneeschuhkarten verschiedener Regionen, Informationen über neue Schneeschuhrouten und Routenprojekte usw.
- ⇒ Schneeschuhwanderungen und Abendevents mit 10 % Ermässigung
- ⇒ Gratisessen an der jährlichen Generalversammlung
- ⇒ Vergünstigung auf SVS-Schneeschuhroutenkarten

Der Jahres-Mitgliederbeitrag beträgt pro Person Fr. 30.00, ab Fr. 50.00 werden Sie Gönner.

Für Vereine, Hotels und Restaurants beträgt der Jahresbeitrag Fr. 80.00

Wir würden uns freuen, auch Sie in der schon recht grossen SVS-Familie begrüssen zu dürfen.



Mitglieder-Anmeldung

Name:..... Vorname:.....

Verein:.....

Hotel / Restaurant:.....

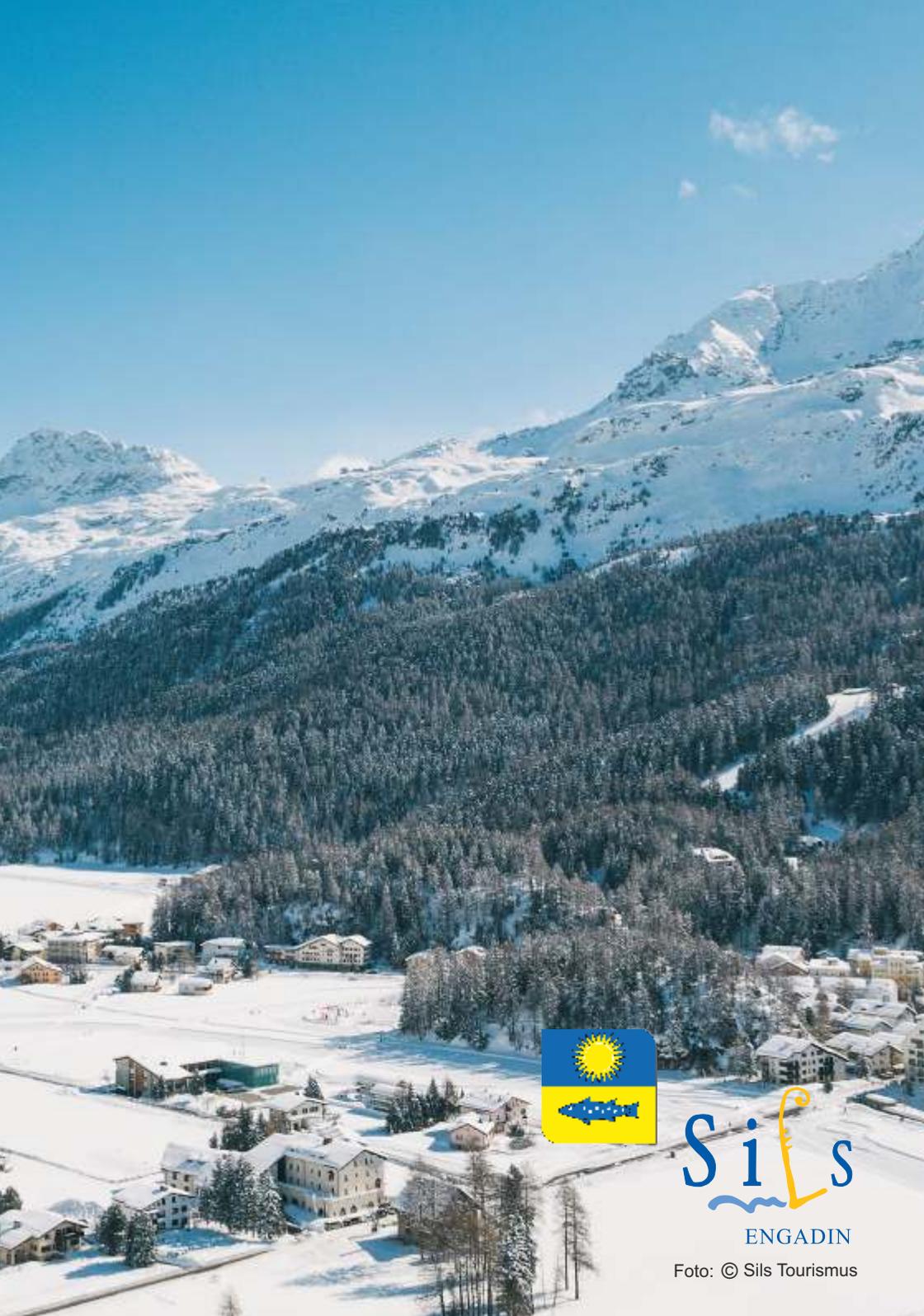
Adresse:..... PLZ / Ort:.....

E-Mail:.....

Fax:..... Tel.:.....

Mitglieder:

Gönner:



Sils
ENGADIN

Foto: © Sils Tourismus